

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 1. April 1991, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst ist heute mit durchwegs heiterem Wetter zu rechnen. Bei mäßigen Nordwinden steigt tagsüber die Temperatur in 2000m auf -2 Grad, in 3000m auf -8 Grad.

Die nur gering vereisete Schneedecke wird in Folge der Sonneneinstrahlung vermehrt abgleiten. Auf höhergelegene Straßen Tirols ist in den Mittagsstunden mit einer örtlich mäßigen Lawinengefahr zu rechnen.

In den neuschneereicheren Tourengebieten verlocken derzeit die schattseitigen Pulverhänge am meisten. Aber gerade in den nordost- bis nordwestgerichteten Steilhängen besteht wegen des labilen Schneedeckenaufbaues unverändert eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr. Die Gefahrenstellen sind wegen der Windverfrachtungen besonders in Kammnähe anzutreffen. Weiters ist auch die tageszeitlich bedingte Durchweichung der Schneedecke in Sonnehängen zu beachten.

#### Die aktuellen Wetterdaten:

##### W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: NNO	20 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: N	4 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: WNW	17 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNO	22 km/h	Böen:	67	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: N	19 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : bis -2 Grad      in 3000 m : bis -8 Grad

##### N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr